

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort zur Reihe . . . . .	8
Danke . . . . .	9
Einleitung: von Obama und Oslo, Krieg und Film, Methode und Theorie. . . . .	11
1. Amerikanische Erfahrungen des Zweiten Weltkrieges: die Basis des <i>Good War</i> . . . . .	43
1.1. Auf den Spuren der Vielfalt der Kriegserfahrungen ...	46
1.2. ... und früher Sinnzuschreibungen . . . . .	50
2. Warum? <i>Good War</i> -Filme, der Kalte Krieg und das Kalkül des Pentagons. . . . .	59
3. Wie? Das Aushandeln des <i>Good War</i> zwischen Hollywood und Militär . . . . .	81
3.1. Scharmützel: <i>Battleground</i> (1949) und <i>Sands of Iwo Jima</i> (1949) . . . . .	94
3.2. Gefechte: <i>The Best Years of Our Lives</i> (1946) und <i>The Young Lions</i> (1958) . . . . .	131
3.3. Schlachten: <i>The Naked and the Dead</i> (1958) und <i>The Longest Day</i> (1962). . . . .	184
3.4. Eine Zusammenfassung und ein Ausblick . . . . .	245
4. An den Rändern des militärisch-filmischen Komplexes: Einordnungen . . . . .	259
Schlussbemerkungen: der Machtkampf um die richtige Erinnerung . . . .	271
Epilog: <i>The Good War</i> in Gegenwart und Zukunft . . . . .	295
Material-, Literatur- und Ressourcenverzeichnis . . . . .	303
Register . . . . .	329